

Preis- und Typenliste für ESTA-Kettentriebe KT mini bis KT 1600 Standard

Gültig ab 01.05.2008

Type	Unter- setzung	Achsbohrung (Passung H7) in mm / Tor – Antrieb	Kettentrieb (Euro)	Einsteckachse mit Dreh- momentstütze *	Gesamtpreis (Euro)
KT mini / B	1 : 1	30 / 30			
KT mini S/C	1 : 1	25; 25,4; 30 / 25; 25,4; 30			
KT mini SL/C	1 : 1 **	25; 25,4; 30 / 25; 25,4; 30			
KT mini SLU/C	1,5 : 1 ***	25,4; 30 / 25,4; 30			
KT 22 / B	1 : 1	30 / 30			
KT 22 / S	1 : 1	25,4 / 25,4			
KT 28 / B	1 : 1	35 / 35			
KT 38 / B	1 : 1	35 / 35			
KT 50 / B	1 : 1	40 / 40			
KT 650H/A	2 : 1	50 od. 45 / 35 od. 30			
KT 650H/A	2,5 bis 3,5 : 1	50 od. 45 / 35 od. 30			
KT 900H/A	2,5 bis 3,5 : 1	55 od. 50 / 40 od. 35			
KT 1150H/A	3 bis 3,8 : 1	60 od. 55 / 40 od. 35			
KT 1600H/A	3 bis 4 : 1	65 / 50 od. 45			

Preise auf Anfrage

* Drehmomentstütze B, wenn nicht anders angegeben, für MFZ-Antriebe (MDF-Serie) ausgelegt.
Drehmomentstützen auf Wunsch auch für andere Antriebsfabrikate und Typen lieferbar.
Hierzu erbitten wir Ihre genauen Antriebsdaten mit Maßangaben.

** Type KT mini SL wie KT mini S, jedoch Achsabstand A = 589 mm

*** Type KT mini SLU mit Untersetzung 1,5 : 1; Kettenkastenhöhe: B = 200 mm
Kettenkastenlänge: L = 745 mm

Mengenrabatte:

Abnahmemenge	Rabatt
1 – 3	0 %
4 – 9	5 %
10 – 19	10 %
20 – 39	15 %
40 – 69	20 %
70 – 99	25 %
ab 100	30 %

Die Rabattstaffel gilt für die Abnahme in einer Sendung bzw. bei einem Abschluß über einen Rahmenauftrag mit 12 Monaten Laufzeit.

Lieferzeit: In kleineren Stückzahlen in der Regel kurzfristig ab Lager bzw. aus laufender Fertigung.

Alle Preise verstehen sich zuzügl. MTZ und der gesetzlichen Mehrwertsteuer, unverpackt ab Werk.
Lieferzeit nach noch zu treffender Vereinbarung. Allen Preisen und Angeboten liegen die ESTA-Geschäftsbedingungen zugrunde.

D-56472 HOF Westerwald

Tel. (0 26 61) 74 97 / Fax 77 97
Bahnhofstr. 10
Westerwaldbank e.G.,
USt.-Id.Nr.: DE 811 250 468

AG: Hans Stahl
AG: Montabaur HR A Nr. 2965
St.-Nr.: 18/167/2049/0

Kreissparkasse Bad Marienberg, BLZ 570 510 01, Kto.-Nr. 01 727
Westerwaldbank e.G., BLZ 573 918 00, Kto.-Nr. 42 095 702
Internet: www.esta.de · eMail: info@esta.de

Panzergewichte für Kettentriebe mit Untersetzung

Type	Panzergewichte (kg)						
	Rohr Ø 133	Rohr Ø 159	Rohr Ø 177,8	Rohr Ø 219,1	Rohr Ø 244,5	Rohr Ø 273,5	Rohr Ø 298,5
KT 650	755	633	567	459	408	366	
KT 900	1040	875	784	633	565	508	458
KT 1150		1108	996	796	707	628	567
KT 1600		1540	1400	1120	990	885	810



E. STAHL · Metallwarenfabrik GmbH
56472 HOF/Westerwald · Südstraße 9
Telefon 0 26 61/74 97 · Telefax 0 26 61/77 97

Empfehlung für die Kettenwartung in Kettentrieben

1.) Schmierung

Die Ketten erhalten vor Versand eine Konservierung als Rostschutz.

Vor der Inbetriebnahme muß jede Gelenkstelle geschmiert werden.

Die Schmierung richtet sich nach dem Einsatzfall und ist von Geschwindigkeit und Umgebungseinflüssen abhängig.

Schmierstoffe sind stets auf der dem Kettenrad zugewandten Seite, zwischen Innen- und Außenlaschen, einzubringen.

Empfohlen werden Mineralöle mit der Viskosität SAE 30-50 oder Kettenschmier-Sprays.

Entsprechend der Laufgeschwindigkeit von Kettentrieben (10-32 Upm) empfehlen wir alle 12 Monate eine Schmierung.

Im übrigen sind Schmierungen wie folgt vorzunehmen:

Bis 2 m/sec Geschwindigkeit:

Tropfschmierung oder Handschmierung durch Pinsel, Kanne oder Sprühdose.

Bis 8 m/sec Geschwindigkeit:

Tauchschmierung im Ölbad oder Tropfschmierung.

Bis 14 m/sec Geschwindigkeit:

Nebelschmierung oder Druckumlaufschmierung.

Über 14 m/sec Geschwindigkeit:

Druckumlaufschmierung mit Rückkühlung.

2.) Spannung:

Kettendurchhang ca. 1 % des Achsabstandes.

Kettentriebe mit übereinander liegenden Achsen müssen immer gespannt sein, sonst ist der Ketteneingriff im unteren Kettenrad nicht gewährleistet.

Bei großen Achsabständen und schweren Ketten muß das Kettengewicht durch Schienen oder Stützräder abgefangen werden. Der Einbau von Kettenspannern verhindert verschleißfördernde Kettenschwingungen.

3.) Wartung

Offen laufende Kettentriebe ca. alle 3 - 6 Monate reinigen.

Geschützte Triebe ca. alle 6 – 12 Monate.

Ölbäder jährlich reinigen und Ölfüllung erneuern.

Reinigung der Ketten in Petroleum oder Waschbenzin.

Gelenkstellen müssen frei von erhärteten Schmierstoffresten und Abrieb sein.

Achtung: Zur Reinigung keine Beizen verwenden !

Gefahr der Wasserstoffversprödung !

Nach dem Reinigen, vor dem Auflegen, Ketten mit erwärmtem oder verflüssigtem Fett, bzw. Öl, neu schmieren.